



**Myelodysplastische Syndrome
Bilanz des aktuellen Wissens**

Ulrich Germing und Rainer Haas (Hrsg.)

ISBN: 978-3-940671-21-9

Preis: 29,80 €

Ausgabe: Softcover, 180 Seiten

Größe: 24 x 17 cm

Auflage: 1. Auflage 2009

Myelodysplastische Syndrome (MDS), früher Präleukämien genannt, gehören zu den häufigsten hämatologischen Erkrankungen und sind in den letzten Jahren durch verbesserte Kenntnisse zur Diagnostik und Pathophysiologie und durch die Verbesserung der therapeutischen Möglichkeiten mehr und mehr in den Focus der Hämatologie geraten.

Für eine optimale Betreuung der Patienten ist es erforderlich, sich mit der neuen Klassifikation der MDS nach den Vorschlägen der WHO vertraut zu machen, Kenntnisse auf dem Gebiet der Zytogenetik zu erwerben und sich mit den verschiedenen therapeutischen Möglichkeiten auseinanderzusetzen. Eine subtile Diagnostik und Prognoseabschätzung unter Zuhilfenahme verschiedener Methoden ist die Grundlage für die Auswahl der geeigneten Therapie.

Das vorliegende Buch gibt einen präzisen Überblick über den Stand des Wissens in der aktuellen Forschung. Die Darstellung der Fakten erleichtert den Einstieg in die Thematik, bietet aber gleichzeitig einen umfassenden Überblick über die aktuelle Wissensfront.

Pressestimmen:

Da die myelodysplastischen Syndrome (MDS) extrem vielgestaltig sind, ist die laufende Aktualisierung von Klassifikations- und Prognoseabschätzungssystemen von

großer Wichtigkeit. Das vorliegende Fachbuch beschreibt die Entwicklung von der FAB-Klassifikation, ebenso wie die Weiterentwicklung des etablierten Prognosescores International Prognostic Scoring System (IPPS) und des WHO-adaptierten Prognostic Scoring Systems (WPSS). Als Konsequenz der Entdeckung neuer Risikofaktoren und einer immer subtileren Einteilung und Diagnostik der MDS ergibt sich eine zunehmend individualisierte Therapie. Darüber hinaus bietet das Buch einen aktuellen und detaillierten Überblick über den derzeitigen Wissensstand bezüglich der verfügbaren Therapiemöglichkeiten. In eigenen Kapiteln wird von ausgewiesenen Experten über gängige und neuartige Therapieansätze, intensive Chemotherapie sowie die allogene Stammzelltransplantation berichtet. Das Buch richtet sich an Fachärzte. Für Laien ist es dann von Nutzen, wenn sie sich sehr intensiv mit dem Krankheitsbild auseinandersetzen wollen und an einer wissenschaftlichen Darstellung der Thematik interessiert sind. Dies setzt entsprechendes Hintergrundwissen voraus. (DLH-Info 40, 14.12.2009, Rezensentin: Antje Schütter).